

BMF - II/3 (II/3)
post.ii-3@bmf.gv.at

Mag. Christian Sturmlechner
Sachbearbeiter

christian.sturmlechner@bmf.gv.at
+43 1 51433 502084
Johannesgasse 5, 1010 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der
Geschäftszahl an post.ii-3@bmf.gv.at zu richten.

An die
Gemeinden
Eisenstadt (rathaus@eisenstadt.at)
Rust (post@rust.bgld.gv.at)
Klagenfurt (magistratsdirektion@klagenfurt.at)
Villach (magistratsdirektion@villach.at)
Krems an der Donau (magdion@krems.gv.at)
St. Pölten (rathaus@st-poelten.gv.at)
Waidhofen an der Ybbs (post@magistrat.waidhofen.at)
Wiener Neustadt (magistrat@wiener-neustadt.at)
Linz (praes.mdion@mag.linz.at)
Steyr (md@steyr.gv.at, passamt@steyr.gv.at)
Wels (md@wels.gv.at)
Salzburg (magistratsdirektion@stadt-salzburg.at)
Graz (magistratsdirektion@stadt.graz.at;
buergerinnenamt@stadt.graz.at)
Innsbruck (post@innsbruck.gv.at)
Wien (post@md-r.wien.gv.at)
Schwechat (stadtgemeinde@schwechat.gv.at)
Leoben (stadtgemeinde@leoben.at, steuern@leoben.at)

Kopie:
Finanzamt Österreich (post.fa10@bmf.gv.at)

Geschäftszahl: 2023-0.686.346

Kostenersatz gemäß § 35 Abs. 6 Gebührengesetz im Jahr 2024 auf Basis der Bevölkerungsstatistik

Gemäß § 35 Abs. 6 des Gebührengesetzes 1957 steht den Städten mit eigenem Statut (einschließlich Wien) sowie den Gemeinden Leoben und Schwechat für die Ausstellung von gebührenfreien Reisedokumenten und Aufenthaltstiteln ein Pauschalbetrag zu, der für die Städte mit eigenem Statut 0,12 Euro jährlich je Einwohner und für die Gemeinden Leoben und Schwechat 0,20 Euro jährlich je Einwohner (§ 9 Abs. 9 des Finanzausgleichsgesetzes 2008, BGBl. I Nr. 103/2007, in der jeweils geltenden Fassung, nunmehr § 10 Abs. 7 FAG 2017) beträgt.

Gemäß dem Rundschreiben des Bundesministeriums für Finanzen vom 17.02.2015, GZ BMF-010206/0013-VI/5/2015, hat die Abwicklung in der Form zu erfolgen, dass die Städte mit eigenem Statut sowie Schwechat und Leoben einmal jährlich von den an das (nunmehr) Finanzamt Österreich abzuführenden Gebühren den pauschalen Kostenersatz in Abzug bringen, und zwar bei der am 15. Juli fälligen Abfuhr der Gebühren (§ 3 Abs. 2 Z 2 GebG).

Die folgende Tabelle enthält die Kostenersätze im Jahr 2024 auf Basis der Bevölkerungsstatistik gemäß § 10 Abs. 7 FAG 2017:

Höhe der pauschalen Kostenersätze gemäß § 35 Abs. 6 GebG fürs Jahr 2024
in Euro

	Einw. *)	Ersatz/Einw p.a.	Ersatz in Euro
10.101 Eisenstadt	15.670	0,12	1.880
10.201 Rust	1.987	0,12	238
20.101 Klagenfurt am Wörthersee	104.221	0,12	12.507
20.201 Villach	65.009	0,12	7.801
30.101 Krems an der Donau	25.261	0,12	3.031
30.201 St. Pölten	57.419	0,12	6.890
30.301 Waidhofen an der Ybbs	11.142	0,12	1.337
30.401 Wiener Neustadt	47.740	0,12	5.729
30.740 Schwechat	21.105	0,20	4.221
40.101 Linz	209.813	0,12	25.178
40.201 Steyr	37.923	0,12	4.551
40.301 Wels	64.264	0,12	7.712
50.101 Salzburg	156.227	0,12	18.747
60.101 Graz	297.083	0,12	35.650
61.108 Leoben	25.057	0,20	5.011
70.101 Innsbruck	131.403	0,12	15.768
90.001 Wien	1.972.047	0,12	236.646

Einwohner gemäß Bevölkerungsstatistik nach § 10 Abs. 7 FAG 2017

Wien, 5. Oktober 2023

Für den Bundesminister:

Mag. Christian Sturmlechner

Elektronisch gefertigt

